

Einrichtung der Beratungsstelle Lippstadt

01.01.2001:

Gleich zwei weitere Beratungsstellen starten zu Beginn des neuen Jahres nach Anerkennung durch die Bezirksregierung Arnsberg mit ihrer Arbeit: In Hagen, Badstraße 6, und in Lippstadt, Bahnhofplatz 1, nehmen die Beraterinnen die Beratungsarbeit auf. In beiden Fällen sind dazu an zentraler Stelle neue Räume angemietet und eingerichtet worden. Die Arbeit wird jeweils durch einen örtlichen Arbeitskreis von donum vitae-Mitgliedern unterstützt. Dieser wird in Hagen von Roswitha Cordes und in Lippstadt von Hildegard Feiter koordiniert.

16.05.2001:

Die Beratungsstelle in Lippstadt wird eingeweiht. Im historischen Rathaussaal von Lippstadt drücken viele Gäste aus Kirche und Politik ihre Anerkennung für die Arbeit von donum vitae aus.

Heinz-Wilhelm Brockmann, donum vitae Bundesvorstandsmitglied und Vizepräsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken, hält das Eröffnungsreferat. Ein Pater segnet zum Abschluss die Beratungsräume.

20.11.2001:

In Warstein nimmt die Außenstelle der Beratungsstelle Lippstadt im Ernährungsbüro des Maria-Hilf-Krankenhauses ihre Arbeit auf.